

## **Leitfaden für die mündliche Reflexion**

### **-Praxisbesuch FA 2-**

#### **Reflektieren Sie beide Bestandteile des Praxisbesuchs**

- **Übergang**
- **prozessorientiertes Bildungsangebot mit Berücksichtigung folgender Aspekte:**

#### **Reflexion der teilnehmenden Kinder/Jugendlichen/jungen Erwachsenen**

- Wie haben die Kinder/ Jugendlichen/jungen Erwachsenen im Verlauf reagiert? Wie haben sich die Teilnehmer **untereinander** verhalten? Was habe ich beobachtet? Gab es Besonderheiten?
- Habe ich angemessene Ziele für die Zielgruppe ausgewählt? (nur relevant für die Reflexion des prozessorientierten Bildungsangebots)
- Waren meine gewählten Methoden passend für die Zielgruppe?
- War das gewählte Thema/ der gewählte Lerngegenstand passend für die Zielgruppe? (nur relevant für die Reflexion des prozessorientierten Bildungsangebots)

#### **Reflexion bezüglich des pädagogischen Verhaltens**

- Wie habe ich mich im Kontakt mit den Kindern/Jugendlichen/jungen Erwachsenen erlebt? Wie haben sie auf mich reagiert?
- Wie war die Beziehungsgestaltung?
- Wie war mein Einfühlungsvermögen? Bin ich auf die Bedürfnisse der Kinder/Jugendlichen/jungen Erwachsenen eingegangen?
- Wie war mein Kommunikationsverhalten verbal und nonverbal?
- War ich in meinem pädagogischen Verhalten wertschätzend, einführend (empathisch) und echt (kongruent)?
- Wie habe ich mich während der Aktivität erlebt (aufgeregt, ruhig, sicher, unsicher, geduldig, ungeduldig, zu schnell, langsam)?
- Konnte ich flexibel auf die Kinder/Jugendlichen/jungen Erwachsenen eingehen?
- Habe ich positiv verstärkt?
- Gab es unvorhergesehene Situationen und wie habe ich darauf reagiert?
- Wie konnte ich auf die Reaktionen der Kinder/Jugendlichen/jungen Erwachsenen eingehen?
- Wie habe ich die Kinder/Jugendlichen/jungen Erwachsenen partizipieren lassen?

#### **Ausblick und Konsequenzen**

- Woran kann ich an mir weiterarbeiten?
- Welche Veränderungen sind sinnvoll?
- Welche Impulse der Zielgruppe konnte ich erkennen und wie kann ich mir eine Weiterführung vorstellen?
- Welche Konsequenzen ergeben sich daraus auf ihr zukünftiges Handeln als pädagogische Fachkraft?

**Hinweis:**

**Sprache, Verwendung von Fachbegriffen, Formulierungen, sowie Struktur der Reflexion fließen in die Benotung mit ein.**

**Begründen Sie alle Aspekte der Reflexion fachlich und belegen Sie Ihre Begründung mit Beispielen.**

**Zeigen Sie bei Ihren Ausführungen fachliches Hintergrundwissen und beziehen Sie die Situationsanalyse mit ein.**